

# Spieltag Info

12. Spieltag

2022/2023

Datum	Manschaft	Heim	Gast
-------	-----------	------	------

30.10.2022	1	SV Vollmaringen	Spvgg Freudenstadt	0	:	3
------------	---	-----------------	--------------------	---	---	---

## Aufstellung

Spieler	Spielminute	eingewechselt für
---------	-------------	-------------------

## Aufstellung

Elsässer Tim  
Hempel Sascha  
Illiger Martin  
Kabs Sascha  
Krespach Daniel  
Miller Simon  
Nesch Nico  
Repsch Sebastian  
Schach Marcel  
Teufel Louis  
Weing Denis

## Einwechselfspieler

Akkaya Adem  
Braun Raphael  
Hofmann Felix  
Meixner Sven  
Miller Marco  
Nester Philipp

## Einwechslung

Hofmann Felix	65	Weing Denis
Akkaya Adem	87	Repsch Sebastian

## Tore und Karten

Spieler	Spielminute
---------	-------------

## Tor

Gegentreffer	35
Gegentreffer	82
Gegentreffer	91

## Fußball-Regionalliga

### Zwischen clever und glücklich

**Trier.** Durch ein frühes Ferdinand-Tor hat die TSG Balingen am Samstag bei Eintracht Trier mit 1:0 gewonnen und dabei eine lange Unterzahl überstanden. Der gastgebende Regionalliga-Aufsteiger hätte einen Zähler verdient gehabt. Irgendwo zwischen clever und glücklich – dort lässt sich der 1:0-Sieg der TSG Balingen in Trier verorten. Für die Balingen, die sich durch den fünften Saisonsieg auf den nahezu sensationellen sechsten Tabellenplatz verbessert haben, besorgte Torjäger Jan Ferdinand schon in der 7. Minute den Siegtreffer. Es war das siebte Punktspieltor des Ebingers, der wieder mal zeigte, dass ihm eine Chance genügt, um ein Spiel zu entscheiden. „Wir hatten diesmal aber auch das Glück, das wir in anderen Spielen nicht hatten. Im Saisonverlauf gleicht sich alles aus“, sagte Balingens Trainer Martin Braun nach dem 14. Spieltag. Neben den verletzten Spielern Luca Kölsch (Reha nach Kreuzband-OP) und Aron Viventi (muskuläre Probleme) musste Balingen auf Kapitän Matthias Schmitz und seinen Co-Captain und Abwehrkollegen Sascha Eisele (beide krank) sowie auf den gelbsperren Lukas Ramser verzichten. So rückte Neuzugang Constantin Zeyer erstmals in den Regionalliga-Kader. Ein Einsatz war dem 19-jährigen vormaligen Gundelfinger. Sohs des früheren Bundesliga-Profis Andreas Zeyer, aber nicht vergönnt.



Wachendorfs Cedric Raidt sucht das Duell mit Torwart Mario Wurster vom SSV Dettensee.

Bild: Ulmer

## Frauenfußball

### Musbach holt „nur“ einen Punkt

**TSV Münchingen – SV Musbach 0:0 (0:0).** Am Samstag kam es in der Verbandsligapartie zwischen dem SV Musbach und dem TSV Münchingen überraschend zu einem torlosen Unentschieden. Dabei standen die Vorzeichen auf Sieg für das Team von Trainer Matthias Illg. Münchingen, nun auf Platz elf der Tabelle, nimmt diesen Punkt wohl dankbar an.

Für das Team aus Musbach bleibt die Remis-Ausbeute wohl eher ein Trostpflaster. Musbachs Offensivkraft reichte nicht aus, um das Leder ins Netz zu befördern. Die Abwehr der Gegnerinnen, die mit Respekt in die Partie zogen, wussten wohl um die Gefahr, die von den Angreiferinnen aus Musbach ausging, und setzten den Fokus auf Sicherheit. So bleibt Musbach nach wie vor auf Tabellenplatz sechs. Münchingen konnte immerhin einen Platz nach oben, auf den II. Platz in der Tabellenkeller, aufsteigen.

Bereits gegen den „Underdog“ Lustnau, konnte sich Illgs Team nicht durchsetzen und fuhr wieder Erwartung eine Pleite ein. Die Aussage des Coaches nach der Begegnung war klar: Leichtsinngig wolle man gegen keine Mannschaft antreten, unabhängig von der Platzierung. Am Ende sind es dennoch die Tore, die über Sieg und Niederlage – oder eben ein Unentschieden – entscheiden und daran mangelte es offensichtlich bei den Teams. Zwar kämpfte man – doch das glückliche Händchen blieb aus. Die Münchinger Spielerinnen hielten dem Druck stand und wehrten sich verblissen. Dafür nahmen sie auch zwei gelbe Karten in Kauf. Trainer Matthias Illg ließ abgesehen von der Platzierung in der Top 5 nach der Vorrunde. Dafür sollten aber dringender Punkte aufs Zählerkonto eingezahlt werden. Keine einfache Aufgabe, vor allem nicht, wenn man auf den Spielplan für das kommende Wochenende schaut: Da erwartet die Mannschaft nämlich den FC 08 Rottweil und der fühlt sich gerade richtig wohl an der Tabellen Spitze. **ive SV Musbach:** Fesser, Graf, Finkbeiner (Walter 62.), Singer, Emer, Burkhardt, Schmidt (Marques da Silva 75.), Armbruster, Stehle (Prutschke 66.), Maulbetsch, Stockburger.

## Fußball-Bezirksliga

### Ahldorf-Mühlen spielt 4:4 in Biersbronn. Wittendorf und Freudenstadt werden ihrer Favoritenrolle gerecht. Torloses Remis in Felldorf. Von Milos Kuhn

**SV Wittendorf – SV Mittelal-Oberal 4:2 (1:1).** Einen Arbeitssieg darf der SV Wittendorf feiern. Gegen gut aufgelegte Mittelal geriet der Tabellenzweite schnell in Rückstand (15), konnte diesen aber kurz vor der Pause egalisieren (41.). Nach dem Seitenwechsel erhöhte Wittendorf dann den Druck und ging in der Konsequenz nach einem Treffer von Marco Sumser in Führung (67.). Doch die Gäste kämpften weiter und glichen durch Nico Schuler aus (73.). Es entwickelte sich ein Schlagabtausch, den Wittendorf eindrucksvoll für sich entscheiden konnte – und zwar durch Qualität von der Bank und einem goldenen Händchen vom Trainerteam. Die eingewechselten Nico Schillinger (77.) und Patrick Möhrle (81.) stellten die Partie auf 4:2, durch das der SVV den Freudenstädtern dicht auf den Fersen bleibt.

**SV Wachendorf – SSV Dettensee 2:0 (2:0).** Kuriosum in Wachendorf. Mit zarten 58 Jahren stand Thilo Rupp im Kasten der Wachendorfer, nachdem Stammkeeper Bastian Dorn ausgefallen war. Sonderlich viel zu tun hatte Rupp allerdings nicht, von Dettensee kamen nur sehr selten Akzente nach vorne. Der SVV holte sich derweil einen Elfmeter heraus: Nach Fouls an Tobias Kaufeld verwandelte Cedric Raidt diesen sicher (17.). Etwas später war es dann Kaufeld selbst, der zum 2:0 einnetzte (35.). Dem hatte Dettensee wenig entgegenzusetzen, weshalb es folgerichtig mit dem 2:0 in die Pause ging. Daran änderte sich auch in der zweiten Hälfte nichts. „Alles in allem war die Leistung wirklich okay. Wir waren heute spielerisch und läuferisch besser“, sagt SVV-Pressesprecher Manfred Hänle. Damit fährt der SV Wachendorf seinen zweiten Sieg in Folge ein und steht nun auf einem einstelligen Tabellenplatz.

**SG Felldorf-Bierlingen – SV Alpirsbach-Rötenbach 0:0 (0:0).** Ein interessantes, wenngleich torloses Remis sahen die Zuschauer in Felldorf. Die Partie wurde intensiv geführt, Zweikämpfe gab es

zuhauf auf beiden Seiten. Die Mannschaften blieben jeweils gefährlich, ohne aber das Netz zu von innen zu treffen. Einen Aufreger gab es noch kurz vor Schluss, als SV-Keeper Felix Schneider außerhalb des Strafraums die Hand benutzte und vom Platz flog (84.). Dennoch blieb es beim Unentschieden, denn auch in Überzahl konnten die Hausherrn nichts mehr ausrichten. „Es gab auf beiden Seiten einige Möglichkeiten. Im Großen und Ganzen war es dann auch ein gerechtes Remis“, resümiert SG-Coach Michael Müller.

**SV Gündringen – SG Vöhringen 3:1 (2:0).** Der SV Gündringen bleibt weiterhin ungeschlagen. Durch eine starke Leistung von Marvin Kiefer, der mit seinem Dreierpack binnen einer Stunde alles klar machte, gewinnen die Gündringer auch gegen das Tabellenschlusslicht aus Vöhringen. Kiefer traf früh (7.) und zum psychologisch wichtigen Zeitpunkt kurz vor der Pause (45.). Nach dem Seitenwechsel kam dann Tor Nummer drei hinzu, Vöhringen konnte hingegen nur noch Ergebniskosmetik durch Spielertrainer Dennis Gusch betreiben (77.). „Wir haben das wirklich nicht schlecht gemacht“, so SGV-Coach Patrick Gunesch, „jetzt schauen wir weiter auf die schweren Gegner, die kommen.“

**SV Dietersweiler – TSF Dornhan 2:2 (0:2).** Eigentlich lief alles nach Plan der Gäste aus Dornhan. Der Favorit ging durch die Treffer von Dennis Mutschler (2.) und Marius Helmke (28.) in Führung, war die spielbestimmende Mannschaft und hatte sich fest vorgenommen, den Vorsprung auch ins Ziel zu retten. Allerdings gaben die Hausherrn zu keinem Zeitpunkt auf und stemmten sich gegen die drohende Niederlage. Nach einer knappen Stunde kam der SVD dann auch zum Ausgleich, Daniel Huss war der Torschütze (59.). Nun bekam die Truppe von Spielertrainer Lukas Wutzik Oberwasser und erzielte durch Matthias Moratti den Ausgleich (67.). Für die ganz große Überraschung

reichte es allerdings nicht, es blieb beim Remis.

**VfR Sulz – SF Salzstetten 3:0 (1:0).** Gegen kompakt stehende Salzstetter bewies der VfR Sulz eine gefällige Spielanlage und steht am Ende auch aufgrund einer soliden Defensivleistung verdienter Sieger da. Während Salzstetten noch einen Elfmeter verschoss (0:1) ging der VfR durch einen Standard in Führung, Jonathan Siegel war der Nutznießer (14.). Mit dem Zwischenstand ging es dann auch in die Pause. In Durchgang zwei drängte der VfR dann auf den zweiten Treffer, der auch lief – wenngleich auch spät, war Maurice Fadda zur Stelle (81.). Im Anschluss kam der sonst stark spielende Kevin Heiko Lange einen Moment zu spät, räumte seinen Gegenspieler ab und musste vom Feld. Aus dem entstehenden Gerangel heraus wurde eine zweite Rote Karte an die Salzstetter Bank verteilt (84.). Trotz Unterzahl traf Felix Haible in der Nachspielzeit zum alles entscheidenden 3:0 (90.). „Unter dem Strich war es vielleicht ein Tor zu viel, aber wir haben wieder eine starke Leistung gezeigt“, ordnet VfR-Spielertrainer Riccardo Spataro den Sieg ein.

**SV Vollmaringen – Spvgg Freudenstadt 0:3 (0:1).** „Ich weiß nicht, ob ich lachen oder heulen soll“, sagt SVV-Abteilungsleiter Daniel Alber nach der 0:3-Niederlage gegen Freudenstadt. Sein Team bot dem Tabellenführer über viele Strecken der Begegnung Paroli, „das haben wir richtig gut gemacht.“ Allerdings waren es eben doch die Gäste, die die Tore schossen. Das 0:1 fiel nach einem strittigen Handelfmeter (35.), den Matthias Ade sicher einschoss. Am Ende der Begegnung machten die Vollmaringer auf, und kassierten gleich zwei weitere Treffer (82., 90.). „Der Sieg geht natürlich in Ordnung, Freudenstadt war wirklich stark. Insgesamt stimmt mich die Partie aber trotzdem zuversichtlich für die nächsten Gegner“, so Alber.

**SV Biersbronn – SG Ahldorf-Mühlen 4:4 (4:1).** Ein überragendes

Comeback von Kevin Braun sichert dem SV Biersbronn der Zähler. So hätte die Einleitung lauten können, wenn alles nach Plan der Biersbronner gelaufen wäre, oder die Partie bereits nach Durchgang ins abgepfiffen worden wäre. Denn nachdem die Hausherrn durch das 0:1 von Dominic Pichler bereits früh in Rückstand geraten waren, drehte der wiedergewonnene Goalgetter auf (7.). Den ersten Strich spielte er nur zwei Zeigerumdrehungen nach dem Rückstand (9.). Auf den Ausgleich folgte schnell das 2:1 durch Bruno Ribeiro (12.), dann war es wieder Braun, der mit seinem Doppelpack den 4:1-Pausenstand einholte (27., 38.). Mit der komfortablen Führung zurück auf dem Feld, blieb es zunächst auf beiden Seiten ruhig. Mit dem Anschlusstreffer von Tobias Schmolinger wurde es aber wieder schwungvoll. Ahldorf-Mühlen witterte nun Morgenluft, und begann Druck auf die SVB-Abwehr auszuüben. Als der in den vergangenen Wochen überragende Raphael Hopf dann auch noch den Ball über die Linie drückte (75.), war jedem klar, dass die Messe längst nicht gelesen worden war. Nun drängten die Gäste erst recht auf den Ausgleich, der ihnen allerdings vorerst verwehrt blieb. In der Schlussphase wurde es außerdem sehr hektisch, der für den verletzten Jonas Mullerschön „eingewechselt“ Schiedsrichter musste allein ab der 80. Spielminute vier Gelbe Karten verteilen. Davon lief die Ahldorf-Mühlen allerdings nicht beirren und schaffte es tatsächlich: Erneut war es Hopf, der in der vierten Minute der Nachspielzeit den Lucky Punch setzte und der SG damit immerhin einen Zähler des Willens beschert (90.). „Das Spiel ist in der zweiten Hälfte komplett gekippt“, ärgert sich SVB-Sprecher Hans-Dieter Leins, „insgesamt war es aber auch nicht unverdient, Ahldorf-Mühlen hat nach dem Seitenwechsel viel mehr investiert.“ Für seine Biersbronner gilt es nun, das sich wie eine Niederlage anfühlende Remis aufzuarbeiten und mit frischem Wind in die kommenden, schweren Wochen zu starten.

## Fußball

**BEZIRKSLIGA NÖRDL. SCHWARZWALD**

SV Wittendorf – SV Mittelal-Oberal	4:2
SV Gündringen – SG Vöhringen	3:1
SV Biersbronn – SG Ahldorf-Mühlen	4:4
VfR Sulz – SF Salzstetten	3:0
SV Wachendorf – SSV Dettensee	2:0
SV Dietersweiler – TSF Dornhan	2:2
SG Felldorf-Bierlingen – SV Alpirsbach-Rötenbach	0:0
SV Vollmaringen – Spvgg Freudenstadt	0:3

1. Freudenstadt	12	9	2	1	42:14	<b>29</b>
2. Wittendorf	11	9	1	1	39:9	<b>28</b>
3. Dornhan	12	8	1	3	33:22	<b>25</b>
4. Gündringen	11	7	1	3	30:21	<b>22</b>
5. Biersbronn	11	6	3	2	32:20	<b>21</b>
6. Sulz	12	7	0	5	26:17	<b>21</b>
7. Ahldorf-Mühlen	12	6	1	5	38:25	<b>19</b>
8. Salzstetten	12	6	0	6	21:22	<b>18</b>
9. Wachendorf	12	5	1	6	22:33	<b>16</b>
10. Mittelal-Oberal	12	5	0	7	26:35	<b>15</b>
11. Dietersweiler	12	4	3	5	20:31	<b>15</b>
12. Felld.-Bierlingen	12	4	2	6	22:26	<b>14</b>
13. Vollmaringen	11	4	0	7	12:17	<b>12</b>
14. Alpirsbach-Rötenb.	11	2	2	7	14:26	<b>8</b>
15. Dettensee	12	1	1	10	10:36	<b>4</b>
16. Vöhringen	11	1	0	10	10:43	<b>3</b>

QUELLE: FUSSBALL.DE

## Bezirksliga in Zahlen

**Wittendorf – Mittelal-Oberal 4:2 (1:1).**  
Tore: 0:1 (16.) Schleh, 1:1 (42.) Sumser, 2:1 (68.) Sumser, 2:2 (73.) Schuler, 3:2 (77.) Schillinger, 4:2 (81.) Möhrle.  
**SV Wittendorf:** Finkbeiner, Klein, Wäldle, Krey (53. Schillinger), Mihic (57. Schneider), Ruoff, Sumser (75. Haug), Müller, Jung (60. Möhrle), Timmerfeld, Totz.  
**SV Mittelal-Oberal:** Günter, T. Gaiser, Giger (25. F. Gaiser), Lange, Günther, Finkbeiner, Schuler, Schlegel, Gastani (46. Schmeblé), P. Göcks, N. Göcks.

**Wachendorf – Dettensee 2:0 (2:0).**  
Tore: 1:0 (17.) Raidt, 2:0 (35.) Kaufeld.  
**SV Wachendorf:** Rupp, Faiß, N. Behr (60. Speidel), Capasso (89. L. Nill), Paulos (45. Aktürk), Raidt (83. Bonura), Kaufeld, Haug, L. Behr, N. Nill, Schättle.  
**SSV Dettensee:** Wurster, Wetzler, Neu, Hellstem, M. Salber, Lugbihl, C. Salber, Kurtz, Wetzler, Beck, Dettling.

**Felldorf – Alpirsbach-Rötenb. 0:0.**  
**SG Felldorf-Bierlingen:** J. Nichter, Stooß, Fischer, Lohmüller, Kriesel, T. Bau, Bittl, Grammer, Maurer (76. Nezz), Faiß, Durksen (62. T. Nichter).  
**SV Alpirsbach-Rötenbach:** Schneider, Beilharz, Souhal, Harter (63. Engisch), Arab, Scheler, Weirauch (85. I. Arab), Weber (82. Walz), N. Arab, Heinzelmann, Gemmlispacher.  
**Bes. Vork:** Rote Karte (84., Handspiel außerhalb des Strafraums) Schneider.

**Gündringen – Vöhringen 3:1 (2:0).**  
Tore: 1:0 (7.) Kiefer, 2:0 (45.) Kiefer, 3:0 (58.) Kiefer, 3:1 (77.) Gündz.  
**SV Gündringen:** Tost, Asch, Braun, M. Kiefer (62. M. Carl), Anxin (61. Steeb), Klink (90. Häußler), Heinrich, Grossgietsch, Helber, Stenzel, L. Carl (90. Brecht).  
**SG Vöhringen:** Dittmann, Neidinger, Schlötter, Schwämmle (33. Becker), Schönings, Goetz, Baumann (80. Binder), O. Altuntas, T. Altuntas, T. Sahin (59. Fleig), Heizmann (65. Omelek).

**Biersbronn – Ahldorf-Mühlen 4:4 (4:1).**  
Tore: 0:1 (8.) Pichler, 1:1 (9.) K. Braun, 2:1 (12.) Ribeiro, 3:1 (26.) K. Braun, 4:1 (38.) K. Braun, 4:2 (59.) T. Schmolinger, 4:3 (75.) Hopf, 4:4 (90.) Hopf.  
**SV Biersbronn:** Schweiger, D. Veitinger, Kneifler, Canedou Moura (83. R. Veitinger), Frey, Kohler (66. Sattelberger), Finkbeiner (62. Hitzel), Gaiser, K. Braun (75. Hagenstein), Ribeiro, S. Braun.  
**SG Ahldorf-Mühlen:** Avenarius, Merkt, Hellstem (66. Schöber), Thomas (66. Graf), Müller (46. Kessler), Pichler, M. Schmolinger, T. Schmolinger, Stoll, Lehmann, Hopf.

**Dietersweiler – Dornhan 2:2 (0:2).**  
Tore: 0:1 (2.) Mutschler, 0:2 (28.) Helmke, 1:2 (59.) Huss, 2:2 (67.) Moratti.  
**SV Dietersweiler:** Tobien, S. Welle, Kern, T. Rauter, Wilde, Hauer (72. M. Welle), Huss, Moratti (82. Huber), Schmidt (46. Wutzik), B. Rauter, Kirschmann.  
**TSF Dornhan:** Klemenz, Herz (46. Haug), M. Zimmermann, Ruoff, A. Zimmermann (70. Umbrecht), Helmke, Haas, Kaltenbach, Mutschler (80. Siegel), Wagner, Günther.

**Sulz – Salzstetten 3:0 (1:0).**  
Tore: 1:0 (14.) Siegel, 2:0 (81.) Fadda, 3:0 (90.) F. Haible.  
**VfR Sulz:** Redel, Lange, M. Haible, Hildebrandt, Fadda, Spataro, Schumacher (72. Haible), Siegel (46. Kopp), Siegel, Rumpel, Kretz (67. Jasicki).  
**SF Salzstetten:** Blochle, Wehle, M. Plaumann, Kroboth, Zimmermann (89. Krennle), H. Plaumann (57. Potschinger), Wulzinger, Pinigius, Tomm (75. Huss), Friedel, Pauly.  
**Bes. Vork:** Rote Karte (84., Foulspiel) Lange, Rote Karte (84., Beleidigung) Salzstettens Barkel.

**Vollmaringen – Freudenstadt 0:3 (0:1).**  
Tore: 0:1 (35.) Ade, 0:2 (82.) Huss, 0:3 (90.) Weimer.  
**SV Vollmaringen:** Kabs, Elisser, Hempel, Kerschpach, Schach, Tüffel, Illger, Resch (87. Awaka), Miller, Nesch, Weing (65. Hofmann).  
**Spvgg Freudenstadt:** Reiffert, Seifert (46. Weidlich), J. Armbruster, F. Armbruster, Fahmer, Szigacz (89. Barkin), Ostjok (72. Mayrwm), Schaber (55. Weimer), Bensch, Ade, Camara.